

## Ausbildung zum COVID-19-Beauftragten

Gemäß Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz betreffend Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID-19 ergriffen werden (COVID-19-Maßnahmenverordnung - COVID-19-MV), BGBl II Nr. 197/2020 idgF, muss

1. in **gastronomischen Einrichtungen** bei mehr als 50 tatsächlich zur Verfügung stehenden Sitzplätzen;
2. bei **Veranstaltungen** im Innenbereich mit mehr als 50 Personen und im Außenbereich mit mehr als 100 Personen

neben der Ausarbeitung eines COVID-19-Präventionskonzeptes<sup>1</sup> auch die **Bestellung eines COVID-19-Beauftragten** erfolgen. Wenngleich in der COVID-19-MV eine spezielle Ausbildung für den Beauftragten nicht vorgeschrieben ist, sollten schon allein im Hinblick auf die Sorgfaltspflichten eines Veranstalters nur qualifizierte Personen eingesetzt werden.

Derzeit bieten u.a. folgende Stellen eine Ausbildung bzw. Schulung zum COVID-19-Beauftragten an:

- **WIFI Österreich**

**Achtung:** Angebot besteht derzeit nur in NÖ, Tirol, Wien und Salzburg.

Weitere Informationen [hier](#).

- **Das Rote Kreuz Wien (Online-Lehrgang)**

Weitere Informationen [hier](#).

- **dieWeiterbilder (Online-Lehrgang)**

Weitere Informationen [hier](#).

- **gutwinski (Online-Lehrgang)**

Weitere Informationen [hier](#).

---

<sup>1</sup> Zum **Muster-Präventionskonzept** siehe [hier](#).

**Stand:** 27.10.2020

**Herausgeber:**

Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft  
Wirtschaftskammer Kärnten  
Europaplatz 1  
9021 Klagenfurt

**Verfasser:** Mag. Katja Hebein

